

ANMELDUNG  
BIS 11.03.2013

#### Post

Alzheimer Gesellschaft München e.V.  
Josephsburgstr. 92  
81673 München

#### Fax

Telefax: 089 4702979

#### Online

www.agm-online.de

Bei Fragen: Tel. 089 475185

## 2. Fachtag Demenz mitten im Leben

Alzheimer Gesellschaft München e.V.  
Josephsburgstr. 92  
81673 München



Alzheimer  
Gesellschaft  
München

### 2. Fachtag

## Demenz mitten im Leben

Donnerstag  
11. April  
2013

Die Situation von Menschen im  
frühen Stadium einer Demenz  
und deren Angehöriger



#### Der Fachtag richtet sich an:

Menschen mit einer  
Demenzdiagnose  
im frühen Stadium

Fachkräfte aus  
allen relevanten  
Bereichen

Ärzte

Interessierte



Schirmherr:

Oberbürgermeister  
Christian Ude

Mit neuer  
Zuversicht!

## GRUSSWORT

### Demenz mitten im Leben



Schon heute leben allein in München Schätzungen zufolge mehr als 15.000 Menschen mit Demenzerkrankungen, und ihre Zahl wird in Zukunft weiter steigen. Die Alzheimer Gesellschaft München hat maßgeblich dazu beigetragen, die Öffentlichkeit für das Thema Demenz zu sensibilisieren, die Selbsthilfe der Betroffenen und ihrer Angehörigen zu fördern, Perspektiven aufzuzeigen und innovative Unterstützungsangebote aufzubauen. Seit 2007 beschäftigt sie sich auch mit dem Themenfeld „Erkrankte im frühen Stadium“ und hat hier bereits spezielle Angebote für diesen Personenkreis entwickelt.

Die Stadt München unterstützt die Ziele und das Engagement der Alzheimer Gesellschaft schon seit Jahren, beispielsweise auch auf dem Gebiet „Erkrankte im frühen Stadium einer Demenz“. Der Bereich „Angebote für jüngere und frühdiagnostizierte Demenzerkrankte der Alzheimer Gesellschaft München“ wurde nach einer zweijährigen Projektförderung inzwischen in die städtische Regelförderung übernommen.

Gerne habe ich daher auch die Schirmherrschaft über den Fachtag „Demenz mitten im Leben“ übernommen und heiße alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu sehr herzlich willkommen. Dem Fachtag der Alzheimer Gesellschaft München wünsche ich eine große Resonanz und einen erfolgreichen Verlauf.

**Christian Ude**  
Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt  
München

## PROGRAMM

- 8.30 Ankommen, Registrierung und Kaffee**
- 9.15 Begrüßung**  
Dr. Ilka Enger  
*2. stellvertretende Vorsitzende des Vorstandes der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns*  
Elisabeth Solchenberger  
*Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für soziale Sicherung, Hilfen im Alter und bei Behinderung*  
Christine Zaritzky M.A.  
*Geschäftsführung, Alzheimer Gesellschaft München e.V.*
- 9.30 Demenz mitten im Leben – Ein Projekt etabliert sich**  
Tobias Bartschinski, Dipl.-Sozialpädagoge  
*Alzheimer Gesellschaft München*
- 9.50 Diagnose im frühen Stadium einer Demenz**  
PD Dr. med. Katharina Bürger  
*Institut für Schlaganfall- und Demenzforschung (ISD), Klinikum der Universität München, Großhadern*
- 10.10 Gesellschaftliche Bedeutung der Demenz**  
Prof. Dr. med. Hans Förstl  
*Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der TU München, Klinikum rechts der Isar*
- 10.30 Kaffeepause**
- 11.00 „RightTime PlaceCare“ – ein Projekt zur Verbesserung von Versorgung, Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz**  
Astrid Stephan, MScN  
*wissenschaftl. Mitarbeiterin der Uni Witten/Herdeke, Fakultät Gesundheit, Department für Pflegewissenschaften*
- 11.30 Unsere Sichtweise**  
Im Gespräch mit Betroffenen und Angehörige
- 12.00 Mittagspause**
- 13.00 Foren**  
(A-B-C-D) mit Kaffeepause
- 15.30 Ergebnisse der Foren**
- 16.30 Ende der Veranstaltung**

FORUM **A**

**Mitsprechen und Gehör finden**

„Was brauche ich nach der Diagnose?“

**Nach der Diagnose – Unterstützung für Menschen mit Demenz**

Falko Piest M.A.  
Sozialpädagoge/-arbeiter, Demenz Support Stuttgart

»Die Ergebnisse einer qualitativen Befragung werden vorgestellt und konkrete Handlungsanforderungen an die Praxis formuliert.«

**Der Behindertenbeirat – ein Gremium um sich als Betroffener aktiv einzubringen**

Oswald Utz  
Behindertenbeauftragter der Landeshauptstadt München

»Der Behindertenbeirat der Landeshauptstadt München stellt seine Arbeit vor«

FORUM **C**

**Erwerbstätig mit Demenz**

„Darf ein Mensch mit Demenz noch arbeiten?“

**Rechtliche Aspekte für berufstätige Menschen mit einer Demenzdiagnose**

Bärbel Schönhof, Rechtsanwältin  
Stellv. Vorsitzende der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.

»Rechte und Pflichten als Arbeitnehmer«

**Weiterbeschäftigung aus verschiedenen Sichtweisen, Möglichkeiten und Grenzen**

Dorian Kai Liebenau  
Betriebsrat ADAC e.V., München

»Praktische Erfahrungen mit betroffenen Arbeitnehmern aus Sicht des Betriebsrates«

FORUM **B**

**Normalität leben – aktiv bleiben**

„Braucht es besondere Angebote?“

**Vorstellung eines Reiseprojekts mit Menschen mit Demenz und deren Partner**

Lisa Junglas, Ehe und Familienberaterin  
„France Alzheimer Vauclose“  
Tobias Bartschinski, Dipl.-Sozialpädagoge  
Alzheimer Gesellschaft München e.V.

»Rahmenbedingungen für demenzspezifische Reiseangebote schaffen, Ressourcen nutzen und Teilhabe ermöglichen, am Beispiel eines europäischen Austausches zwischen Deutschland und Frankreich«

**Lebensfreude erhalten durch Sport**

Tobias Bartschinski, Dipl.-Sozialpädagoge

»Austausch und Diskussion über Beispiele und Zugänge zu Angeboten im Breitensport für Betroffene«

FORUM **D**

**Leben mit dem Unbekannten**

„Ist mit Demenz wirklich alles anders oder nur manches?“

**Vergessen, Erinnern, Vorausschauen – vom offenen Wesen unseres Denkens**

Dr. Celina v. Bezold  
Freie Philosophin, Arbeitsschwerpunkt Palliativ- Medizin und Hospizarbeit

»Denkanstöße aus philosophischer Sicht zum besonderen Charakter unserer geistigen Vermögen: wir sind Experten wenn es darum geht, mit dem Offenen auszukommen und unser Erinnerungsvermögen arbeitet immer schon nicht nach unserem Willen. Dies und anderes kann durch einige Einblicke in unser Erkenntnisvermögen bewusst werden und den Umgang mit frühen Stadien der Demenz transparenter machen«

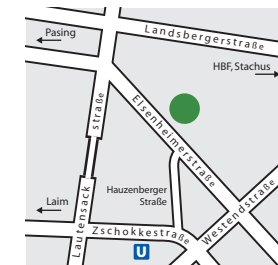
INFORMATIONEN

**VERANSTALTUNGSORT**

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns  
Elsenheimerstraße 39, 80687 München

**MVV**

ab Hauptbahnhof  
■ U-Bahn-Linien U4/U5,  
Richtung Laimer Platz  
■ bis Haltestelle „Westend-  
straße“, Ausgang  
Hauzenbergstraße



**TEILNAHMEGEBÜHR**

30 Euro (inkl. Getränke und Mittagsimbiss)

**ANMELDUNG**

mit nebenstehendem Anmeldeabschnitt oder online  
**bis spätestens 11. 03.2013**

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt auch das von Ihnen gewünschte Forum (sowie eine Alternative) an. Über die Zuteilung zu den Foren werden Sie am Fachtag informiert.

Ihre Anmeldung wird erst **nach Eingang der Teilnahmegebühr** auf folgendes Konto verbindlich:  
Alzheimer Gesellschaft München e.V.  
Stichwort ‚Fachtag‘ sowie Angabe Ihres Namens  
Stadtparkasse München  
Konto 68 193 101, BLZ 701 500 00

Sie erhalten **keine** Anmeldebestätigung, außer der Fachtag ist ausgebucht. In diesem Fall überweisen wir die Teilnahmegebühr zurück.

Dieser Fachtag wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Für die freundliche Unterstützung des Fachtags danken wir



Landeshauptstadt München  
Referat für Gesundheit und Umwelt



Unternehmen Leben

ANMELDUNG  
BIS 11.03.2013

Hiermit melde ich mich an für den 2. Fachtag „Demenz mitten im Leben“ am 11. 04.2013 in München. Ihre Anmeldung wird erst nach Eingang Ihrer Teilnahmegebühr von 30 Euro auf folgendes Konto verbindlich:

Alzheimer Gesellschaft München e.V.  
Stichwort ‚Fachtag‘ sowie Angabe Ihres Namens  
Stadtparkasse München  
Konto 68 193 101, BLZ 701 500 00

Die Zuordnung zu den Foren wird Ihnen am Fachtag mitgeteilt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung, außer der Fachtag ist ausgebucht. In diesem Fall überweisen wir die Teilnahmegebühr zurück.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Institution

Telefon (für Rückfragen)

E-Mail (für die Zusendung der Tagungsdokumentation)

Ich nehme nur vormittags teil

Hiermit melde ich mich für folgendes Forum an:  
(nur ein Kreuz)

A  B  C  D

Meine Alternative, falls das Forum ausgebucht ist:  
(nur ein Kreuz)

A  B  C  D